

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Naturgemässe Ausbildung in Gesang und Clavierspiel

Gervinus, Viktoria

Leipzig, 1892

Zum Anhang (Nr.29)

[urn:nbn:de:bsz:31-140633](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-140633)

Zum Anhang (Nr. 29).

»Der Lehrer und der Schüler, welcher sich nach diesen Anweisungen selbst zu unterrichten wünscht, wird überrascht sein von der Einfachheit und Kürze der im Anhang mitgetheilten musikalischen Beilagen, denn es ist auch hier Rücksicht auf die eigne Thakraft und das eigne Nachdenken des Schülers genommen, welchem ein einzelnes Beispiel für das Verständniss genügen muss, dessen Übertragung in sämtliche Harmonicen ihm selbstständig überlassen bleibt; dem auf diesem Gebiete wenig begabten Schüler ist das Verständniss und das Gehör für die Harmonie nur auf diesem einfachen Wege zu erschliessen.« Damit aber das Ergebniss dieser kleinen Akkordenlehre ein möglichst fruchtbringendes für denselben werde, erfordert es die Begabung und die Freude des Lehrers am Unterrichte. Den talentvollen Schüler, welchem Ausdauer und Eifer dazu drängen, sich mit dem Studium der Harmonie wissenschaftlich zu beschäftigen, beruhige ein Ausspruch von: A. B. Marx, Allgemeine Musiklehre: »dass die Anlage eines Jeden so weit reicht und so weit der Ausbildung werth ist, als die Lust an der Sache reicht.«

Kurzer Überblick

für den Inhalt des Anhangs und dessen Beziehungen zum Texte.

- I. Nr. 1—17. Pausen, Notenzeichen, punktierte Noten, Tonleitern. Siehe Text Seite 70, 71 »Diesen für die Kunst« bis »für die Bildung des Claviertons«.
- II. Nr. 1—10. Finger-Übungen für die Muskelkräfte der Mittelhand (Spreizerbewegungen). Text Seite 69 »Die für das Clavierspiel« bis »empfänglich gemacht wird«.
- III. Nr. 1—3. Übungen für das Handgelenk. Text Seite 69, 70 »Die Kräftigung aller dieser Muskeln« bis »am Körper haftender Oberarm«.
- IV. Nr. 1—9. Übungen des O.-D.-Septimenakkords und seiner Umkehrungen. Text Seite 60 »Der Clavierunterricht« bis »auch hier äusserlich an«.
- V. Nr. 1—29. Modulationen für Anfänger im gebundenen Spiel zu üben und solche mit beziffertem Bass. Text Seite 71 »Diese Bildung des Claviertons« bis »zum Verständniss gebracht werden«; ferner Text Seite 77 »Ebenso einflussreich« bis »zur schärferen Zucht des Fingers«.
- VI. Nr. 1—10. Akkord-Übungen mit beziffertem Bass. Text Seite 78 »Nach ihrem Alter« bis »zusammen leben«.
- VII. Erläuterungen der Spielweise der alten Vortragszeichen »Verzierungen«.